

Anfrage Bolliger Roman und Mit. über die möglichen Auswirkungen einer Annahme der Initiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)» auf den Kanton Luzern

eröffnet am 20. Oktober 2025

Am 30. November 2025 kommt die Initiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert (Initiative für eine Zukunft)» zur Abstimmung. Der Regierungsrat hat in seiner Antwort auf die Anfrage A 212 von Gaudenz Zemp über die Auswirkungen der Juso-Steuerinitiative auf den Kanton Luzern bereits gewisse Informationen dazu mitgeteilt und seine Haltung dargelegt. Für eine sachliche Diskussion im Vorfeld der nun anstehenden Abstimmung wird der Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden zusätzlichen Fragen gebeten. Ziel ist, dass damit noch vollständigere Informationen zu den möglichen Auswirkungen der Initiative im Kanton Luzern zur Verfügung stehen.

Fragen:

1. Wie viele Nachlässe und Schenkungen gab es im Kanton Luzern von 2012 bis 2021, welche den von der Initiative vorgesehenen Freibetrag von 50 Millionen Franken überstiegen, soweit dies dem Kanton bekannt ist? Welche Einnahmen hätte die von der Initiative vorgeschlagene Zukunftssteuer darauf bezogen im Durchschnitt pro Jahr generiert? Wie viel Einkommens- und wie viel Vermögenssteuer zahlten die entsprechenden Personen durchschnittlich pro Jahr zusammen? Wie viel Prozent des ganzen Steueraufkommens machte dies durchschnittlich pro Jahr aus? Falls auch für spätere Jahre als 2021 bereits entsprechende Steuerinformationen vorliegen, wird gebeten, die entsprechende Zehn-Jahres-Periode für diese Fragen auf spätere Jahre zu verlegen.
2. Welche Anteile entfielen bei den vorgenannten Fragen jeweils auf Personen ohne Schweizer Staatsangehörigkeit, unterschieden nach denjenigen, die normal besteuert werden, und denjenigen, die pauschal besteuert werden, falls dies auch pauschal besteuerte Personen betraf?
3. Ist der Regierungsrat bereit, bei zufällig ausgewählten Empfängern und Empfängerinnen entsprechender Nachlässe und Schenkungen (Stichprobe) nachzufragen, ob sie einen Wegzug aus der Schweiz gegenüber einem Bezahlen der Zukunftssteuer bevorzugt hätten, wenn die Initiative beim Erhalt ihres Nachlasses/ihrer Schenkung bereits in Kraft gewesen wäre, und die Informationen im Vorfeld der Abstimmung anonymisiert zu veröffentlichen?

Bolliger Roman